



# BAND SALAT

Ein wichtiges Teilgebiet der Kunststoffverarbeitung ist die Extrusionstechnik. Für Forschungs- und Entwicklungsaufgaben werden vorrangig Doppelschneckenextruder verwendet. Im Gegensatz zu vielen Industrieextrudern besitzen Doppelschneckenextruder zwei parallele Schneckenwellen, die gleich- oder gegenläufig angeordnet sein können. Bei Laborextrudern können die Schnecken individuell aufgebaut und beliebig variiert werden, so dass selbst bei unterschiedlichsten Material- oder Verfahrens-

anforderungen eine bedarfsgerechte Schneckenkonfiguration eingestellt werden kann.

Die Laborextruder am IKTR besitzen neben der Hauptdosierung weitere Dosiermöglichkeiten für feste, pulvrige oder flüssige Additive. Selbst kleine Materialmengen können problemlos verarbeitet werden. Als Produkte werden Stränge, Bänder, Flachfolien oder Granulate erhalten. Neben Standardkunststoffen ist auch die Verarbeitung von technischen Kunststoffen möglich.